

Kirchenmusiken in der Kreuzkirche:

Sonntag, den 4. Advent, vormittags ½ 10 Uhr:

Zum Eingang: Heinrich Schütz (1585—1672): „Adventsgebet“, für Knabenstimmen und Cembalo

Vor der Predigt: Heinrich Schütz: „Tröstet mein Volk“, Motette zum Advent für sechsstimmigen Chor

Christvespern:

Montag, den 24. Dezember, nachmittags 3 und 5 Uhr unter Mitwirkung des Kreuzchores, 7 Uhr abends dritte Christvesper unter Mitwirkung des Finkensteiner Singkreises

1. Weihnachtsfeiertag, vormittags ½ 10 Uhr:

Zum Eingang: Heinrich Schütz: „Ein Kind ist uns geboren“, Motette für sechsstimmigen Chor

Vor der Predigt: Joh. Seb. Bach (1685—1750): Weihnachtskantate (Nr. 64), „Sehet, welch' eine Liebe hat uns der Vater erzeiget“, für Sopran- und Alt solo, Chor, Cembalo und Orchester. Sopran solo: Irene Körner-Weber

2. Weihnachtsfeiertag, vormittags ½ 10 Uhr:

Zum Eingang: Melchior Vulpius (1609): „Uns ist ein Kind geboren“, für vierstimmigen Chor

Vor der Predigt: Heinrich Schütz: „Der Engel sprach“ (nach dem Concerto „Angelus ad pastores ait“ von Andrea Gabrieli), für dreistimmigen Chor mit Blasinstrumenten

Silvester-Vesper, am 31. Dezember 1934, nachmittags 4 Uhr:

Silvester-Kantate für Tenorsolo u. A-cappella-Chor von Helmut Meyer von Bremen (geb. 1902) Uraufführung. Tenorsolo: Kammer Sänger Eißmann, Leipzig

Neujahrstag, vormittags ½ 10 Uhr:

Zum Eingang: „Zum neuen Jahr (Eduard Mörike), aus dem Thüringer Gesangbuch, vierstimmig

Vor der Predigt: Joh. Seb. Bach: Neujahrskantate „Gott, wie dein Name, so ist auch dein Ruhm“, für Sopran- und Bass solo, Chor, Orchester und Cembalo. Sopran solo: Susanne Hesse

Vom Kreuzchor sind soeben acht

Schallplatten

erschienen (Bach, Bruckner, Brahms, Arnold Mendelssohn, Volkslieder). Näheres in den Musikalienhandlungen

Leipzig & Reichardt, Dresden